

Germany-Dessau-Roßlau: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 105/2018 05/06/2018

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Dessau-Roßlau, Zentr. Vergabestelle, Zi. 454

Postal address: Zerbster Str. 4

Town: Dessau-Roßlau

NUTS code: DEE01 Dessau-Roßlau, Kreisfreie Stadt

Postal code: 06844

Country: Germany

Contact person: Zentr. Vergabestelle, Zi. 454

E-mail: ausschreibung@dessau-rosslau.de

Telephone: +49 340-2042160 / 1660

Fax: +49 340-2042691360

Internet address(es):

Main address: www.dessau-rosslau.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: www.evergabe.de/unterlagen

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Stadt Dessau-Roßlau, Zentrales Gebäudemanagement

Postal address: Gustav-Bergt-Str. 1

Town: Dessau-Roßlau

NUTS code: DEE01 Dessau-Roßlau, Kreisfreie Stadt

Postal code: 06862

Country: Germany

E-mail: zgm@dessau-rosslau.de

Telephone: +49 3402042065

Fax: +49 3402042965

Internet address(es):

Main address: www.dessau-rosslau.de

Tenders or requests to participate must be submitted to the following address:

Official name: Stadt Dessau-Roßlau, Zentrale Vergabestelle, Zi. 454

Postal address: Zerbster Str. 4

Town: Dessau-Roßlau

Postal code: 06844

Country: Germany

Telephone: +49 340-2042160 / 1660

E-mail: ausschreibung@dessau-rosslau.de

Fax: +49 340-2042691360

NUTS code: DEE01 Dessau-Roßlau, Kreisfreie Stadt

Internet address(es):

Main address: www.dessau-rosslau.de

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: www.evergabe.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Economic and financial affairs

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Sanierg.Gebäude d. Soz. Begegnungsstätte Törtener Str. 13-14

Reference number: 60/2018 De-Ro

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Sanierung des Gebäudes der Sozialen Begegnungsstätte Törtener Straße 13-14.

Im Rahmen der Förderung von Maßnahmen des Investitionspakts Soziale Integration im Quartier.

— Objektplanung Gebäude LPH 1 – 9 nach § 33 ff HOAI 2013.

II.1.5. Estimated total value**II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

II.2. Description**II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DEE01 Dessau-Roßlau, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Stadt Dessau-Roßlau

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Vergabe sind die Planungsleistungen für die bauliche Umsetzung der geförderten Baumaßnahme. (Der Zuwendungsbescheid auf der Basis des eingereichten Fördermittelantrags liegt bereits vor.).

Es werden Leistungen und Leistungsbilder nach der HOAI für folgende Planungsleistungen an einen Auftragnehmer oder eine Bietergemeinschaft vergeben:

— Objektplanung Gebäude LPH 1 – 9 nach § 33 ff HOAI 2013.

Incl.

— der Leistungen Bauphysik nach Pkt. 1.2 der Anlage 1 zu § 3 Absatz 1: Beratungsleistungen zur HOAI 2013 LPH 1 – 7 mit den Leistungsbildern Wärmeschutz und Energiebilanz, Bauakustik sowie Raumakustik,

— der Leistungen der Tragwerksplanung LPH 1 – 6 nach § 49 ff HOAI 2013 sowie.

— der Leistungen des Brandschutzes LPH 1 – 5 + 8 nach AHO.

Der Auftraggeber behält sich eine stufenweise Beauftragung und ggf. auch eine Beauftragung von Teilleistungen vor.

Der Auftraggeber behält sich ebenso die Vergabe weiterer – bislang nicht erkennbarer und während der weiteren Planung / Bauausführung zusätzlich erforderlicher – Planungsleistungen wie z.B. Leistungen / Teilleistungen zur Geotechnik an den Auftragnehmer oder einen weiteren Nachunternehmer als Option vor.

Die Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung gem. § 53 ff HOAI 2013 für die Leistungsphasen 1 – 9 sind Gegenstand eines gesonderten Ausschreibungsverfahrens.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/03/2019 End: 31/12/2021

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Eine optionale Verlängerung des Auftrages ist möglich, sofern sich die Bau- und Ausführungszeiten ändern sollten.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Auswahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, erfolgt im nachfolgend beschriebenen Verfahren:

1) Zunächst wird geprüft, ob die Bewerbungen form- und fristgerecht eingereicht wurden.
2) Anschließend wird beurteilt, ob die Bewerber nach den vorgelegten Angaben und Unterlagen grundsätzlich geeignet sind, die in Rede stehenden Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen, d. h. die geforderten Mindestanforderungen erfüllen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben aus den vorgelegten Referenzen sowie Zufriedenheit der Auftraggeber durch eine telefonische Abfrage zu überprüfen. Bei falschen Angaben sowie bei negativen Auskünften über die Referenz, wird die Referenz von der Wertung ausgeschlossen. Auch die Benennung von Ansprechpartnern, die keine Auskünfte erteilen können, führt zum Ausschluss der Referenz aus der Wertung.

Fehlen vereinzelt Unterlagen, kann der Auftraggeber unter Fristsetzung diese Unterlagen nachfordern, sofern ein Ausschluss nicht gesetzlich vorgesehen ist. Ein Anspruch der Bewerber auf Nachforderung durch den Auftraggeber besteht jedoch grundsätzlich nicht. Wenn innerhalb der vom Auftraggeber gesetzten Frist die nachgeforderten Erklärungen und Nachweise nicht vorgelegt und nicht aufgeklärt werden, erfolgt der Ausschluss vom weiteren Verfahren. Sollten mindestens fünf Teilnahmeanträge vorliegen, behält sich die Auftraggeber vor, keine Unterlagen nachzufordern und unvollständige Teilnahmeanträge vom weiteren Verlauf auszuschließen.

3) Anhand der zur Prüfung der Eignung des Bewerbers vorgelegten Erklärung/Unterlagen der als grundsätzlich geeignet eingestuften Bewerber, wird beurteilt, welche Bewerber besonders geeignet erscheinen und daher im weiteren Verfahren beteiligt werden sollen. Sollten mehr als

fünf geeignete Bewerber einen Teilnahmeantrag fristgemäß und vollständig einreichen und die Mindestanforderung erfüllen, behält sich der Auftraggeber das Recht vor, den Bewerberkreis zu beschränken.

Bei der Auswahl der Teilnahmeunterlagen werden die einzelnen Kriterien wie folgt gewichtet:
Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit.

— Gesamtumsatz des Bewerbers der letzten 3 Geschäftsjahre = 5 %,

— Umsatz des Bewerbers für vergleichbare Dienstleistungen der letzten 3 Geschäftsjahre = 20 %.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit.

— vergleichbare Referenzen des Bewerbers der letzten 7 Geschäftsjahre für das Leistungsbild Objektplanung Gebäude = 25 %,

— vergleichbare Referenzen des Bewerbers der letzten 7 Geschäftsjahre für die Leistungsbilder der Bauphysik = 10 %,

— vergleichbare Referenzen des Bewerbers der letzten 7 Geschäftsjahre für das Leistungsbild der Tragwerksplanung = 10 %,

— vergleichbare Referenzen des Bewerbers der letzten 7 Geschäftsjahre für das Leistungsbild des Brandschutzes = 10 %,

— persönliche vergleichbare Referenzen der / des Projektverantwortlichen der letzten 7 Geschäftsjahre = 20 %.

Die Vorgehensweise bei der Bewertung kann der Bewertungsmatrix (Vergabeunterlagen – Teil 1 – Teilnahmeantrag – Anlage 8) entnommen werden.

Sollten mehrere Bewerber die gleiche Punktzahl erhalten, behält sich der Auftraggeber vor, die abschließende Auswahl und Reduzierung des Bewerberkreises durch Los-Verfahren herbeizuführen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftraggeber behält sich eine stufenweise Beauftragung und ggf. auch eine Beauftragung von Teilleistungen vor.

Der Auftraggeber behält sich ebenso die Vergabe weiterer – bislang nicht erkennbarer und während der weiteren Planung / Bauausführung zusätzlich erforderlicher – Planungsleistungen wie z.B. Leistungen / Teilleistungen zur Geotechnik an den Auftragnehmer oder einen weiteren Nachunternehmer als Option vor.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Mit dem Teilnahmeantrag sind zur Prüfung folgende Erklärungen / Unterlagen einzureichen:

- 1.1.1) Angabe des Bewerbers (Einzelbewerbung) mit u.a. Name, Anschrift, Ansprechpartner mit Telefon-/ Faxnummer und E-Mail-Adresse;
- 1.1.2) Angabe im Falle der Bewerbung als Bewerber- / Arbeitsgemeinschaft (nachfolgend BG /ARGE), sämtliche Mitglieder der BG/ARGE mit u.a. Name, Anschrift, Ansprechpartner mit Telefon-/Faxnummer und E-Mail-Adresse;
- 1.1.3) Im Falle der Bewerbung als BG/ARGE ist mit dem Teilnahmeantrag eine von sämtlichen Mitgliedern unterzeichnete Bietergemeinschaftserklärung vorzulegen.
- a) in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt wird;
- b) in der alle Mitglieder aufgeführt sind und in der die/der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter/in bezeichnet ist;
- c) dass die/der bevollmächtigte Vertreter/in die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt;
- d) dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- 1.1.4) Im Fall der Einbindung von Nachunternehmern ist eine Erklärung zum vorgesehenen Nachunternehmereinsatz zu Art und Umfang der Teilleistung vorzulegen;
- 1.1.5) Im Fall einer Einbindung von Nachunternehmern ist eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers vorzulegen, dem Bewerber im Auftragsfall die erforderlichen Mittel bzw. Leistungen zur Verfügung zu stellen;
- 1.1.6) Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlusskriterien gemäß § 123 GWB;
- 1.1.7) Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlusskriterien gemäß § 124 GWB;
- 1.1.8) Ggf. Erklärung über eine Selbstreinigung gemäß § 125 GWB.
- Beruft sich der Bewerber zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind die Erklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen vorzulegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Teilnahmeantrag sind zur Prüfung folgende Erklärungen / Unterlagen einzureichen:

1.2.1) Nachweis einer bestehenden Haftpflichtversicherung mit folgenden Haftungssummen (Mindestanforderung):

- mindestens 1 500 000,00 EUR für Personenschäden,
- mindestens 1 000 000,00 EUR für sonstige Schäden.

Die Ersatzleistung der Versicherung muss mindestens das Zweifache der genannten Deckungssumme pro Jahr betragen.

Der Nachweis ist durch verbindliche Deckungsbestätigung oder rechtsverbindliche Erklärung für den Abschluss einer entsprechenden Erklärung im Auftragsfall vom Versicherer beizubringen.

Bei BG/ARGE muss der Versicherungsschutz für alle Mitglieder in voller Höhe bestehen.

Die Erklärung oder der Nachweis darf nicht älter als 12 Monate sein und muss der Bewerbung beigelegt werden.

1.2.2) Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers der letzten 3 Geschäftsjahre;

Bei BG / ARGE ist der Gesamtumsatz für jedes Mitglied der BG / ARGE einzeln und für die BG / ARGE insgesamt darzustellen.

1.2.3) Erklärung über den Umsatz des Bewerbers über vergleichbare Dienstleistungen der letzten 3 Geschäftsjahre;

Bei BG / ARGE ist der Gesamtumsatz für jedes Mitglied der BG / ARGE einzeln und für die BG / ARGE insgesamt darzustellen.

1.2.4) Folgende Bestätigungen sind nach dem Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge in Sachsen-Anhalt (Landesvergabegesetz – LVG LSA) vom 9.11.2012; veröffentlicht GVBl. LSA Nr. 23 / 2012 vom 30.11.2012 mit der Bewerbung einzureichen:

- Erklärung zur Tariftreue und Entgeltgleichheit (§ 10 Abs. 1 und Abs. 3 des Landesvergabegesetzes),
 - Erklärung zum Nachunternehmereinsatz (§ 13 Abs. 2 und 4 des Landesvergabegesetzes). Gegebenenfalls Beachtung der Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (§ 12 Landesvergabegesetz).
 - Ergänzende Vertragsbedingungen zum Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge in Sachsen-Anhalt zu den § 12, 17 und 18.
- Die geforderten Unterlagen sind bei Bewerbergemeinschaften und Nachunternehmern für jedes einzelne Mitglied vorzulegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Teilnahmeantrag sind zur Prüfung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Bewerbers folgende Erklärungen / Unterlagen einzureichen:

1.3.1) Erfahrungsnachweis des Bewerbers in Form der Benennung von 3 Referenzprojekten innerhalb der letzten 7 Jahre (ab 1.1.2010), welche im Hinblick auf die Anforderungen der Objektplanung Gebäude an das vorliegende Projekt vergleichbar sind;

Im Rahmen der Benennung der Referenzprojekte sind vollständige Angaben gem. Anlage 5 zu Teil 2 – Teilnahmeantrag notwendig;

1.3.2) Erfahrungsnachweis des Bewerbers in Form der Benennung von 3 Referenzprojekten innerhalb der letzten 7 Jahre (ab 1.1.2010), welche im Hinblick auf die Anforderungen der Bauphysik an das vorliegende Projekt vergleichbar sind;

Im Rahmen der Benennung der Referenzprojekte sind vollständige Angaben gem. Anlage 6 zu Teil 2 – Teilnahmeantrag notwendig;

1.3.3) Erfahrungsnachweis des Bewerbers in Form der Benennung von 3 Referenzprojekten innerhalb der letzten 7 Jahre (ab 1.1.2010), welche im Hinblick auf die Anforderungen der Tragwerksplanung an das vorliegende Projekt vergleichbar sind;

Im Rahmen der Benennung der Referenzprojekte sind vollständige Angaben gem. Anlage 7 zu Teil 2 – Teilnahmeantrag notwendig;

1.3.4) Erfahrungsnachweis des Bewerbers in Form der Benennung von drei Referenzprojekten innerhalb der letzten 7 Jahre (ab 1.1.2010), welche im Hinblick auf die Anforderungen des Brandschutzes an das vorliegende Projekt vergleichbar sind;

Im Rahmen der Benennung der Referenzprojekte sind vollständige Angaben gem. Anlage 8 zu Teil 2 – Teilnahmeantrag notwendig;

1.3.5 Benennung der/des Projektverantwortlichen für den Auftragsfall mit

a) Nachweis der Qualifikation;

b) Angaben zur Berufserfahrung in Jahren und;

c) Erfahrungsnachweis der / des Projektverantwortlichen in Form der Benennung von drei Referenzprojekten innerhalb der letzten 7 Jahre (ab 1.1.2010), welche im Hinblick auf die Anforderungen der ausgeschriebenen Leistungen an das vorliegende Projekt vergleichbar sind;

Im Rahmen der Benennung der Referenzprojekte sind vollständige Angaben gem. Anlage 9 zu Teil 2 – Teilnahmeantrag notwendig.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

VgV § 75 Abs. 1, 2 und 3 i.V.m. § 44 Abs. 1.

Zugelassen sind natürliche Personen, die nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Architekt oder Ingenieur (Fachrichtung Bauingenieurwesen) zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden.

Juristische Personen (hierzu zählen auch Bewerbergemeinschaften) sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen benennen, der nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Architekt oder Ingenieur (Fachrichtung Bauingenieurwesen) zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden.

III.2.2. Contract performance conditions

Siehe Vergabeunterlagen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 11/07/2018 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 01/10/2018

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 26/02/2019

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Vergabe-Nr. 60 /2018 De-Ro.

Nach § 9 Abs. 3 VgV müssen Vorinfo, Auftragsbekanntmachung und Vergabeunterlagen jedem Interessierten ohne Registrierung zugänglich sein. Eine freiwillige Registrierung ist jedoch zulässig. Sie bietet Unternehmen den Vorteil, dass sie automatisch über Änderungen an den Vergabeunterlagen oder über Antworten auf Fragen zum Vergabeverfahren informiert werden. Unternehmen ohne Registrierung müssen sich selbständig informieren (Holschuld). Voraussichtlicher Tag der Absendung der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb.

Tag: 6.6.2018 (tt/mm/jjjj).

Ende für die Beantragung von Klarstellungen und zusätzlichen Auskünften für die Angebotsabgabe: 30.10.2018.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Landesverwaltungsamt Halle, Vergabekammer

Postal address: Ernst-Kamieth-Str. 2

Town: Halle / Saale

Postal code: 06112

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, beträgt die Frist für die Beantragung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer 15 Kalendertage (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Stadt Dessau-Roßlau, Zentrale Vergabestelle

Postal address: Zerbster Str. 4

Town: Dessau-Roßlau

Postal code: 06844

Country: Germany

E-mail: ausschreibung@dessau-rosslau.de

Telephone: +49 340-2042160 / 1660

Fax: +49 340-2042691360

Internet address: www.dessau-rosslau.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

04/06/2018